

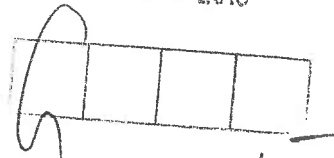
Jürgen Lamp

Tangstedt, den 05.04.2013

[REDACTED]
Kreistagsabgeordneter und Gemeindevertreter
der Tangstedter CDU
22889 Tangstedt
Tel.: [REDACTED]
Fax: [REDACTED]
Handy: [REDACTED]
[REDACTED]

Stadtverwaltung
Norderstedt

09. April 2013



φ III

φ H Bestermann

eg. bR hoke

An den
Oberbürgermeister der Stadt Norderstedt
Herrn Joachim Grote
Rathausallee 50,
22846 Norderstedt

Sehr geehrter Herr Grote,

im Wege der vertrauensvollen Zusammenarbeit möchte ich sie darüber informieren, dass heute von mir als Stormarner Kreistagsabgeordneter alle Norderstedter Firmen im Gewerbegebiet der Oststraße ein Schreiben erhalten haben.

Von großen Teilen der Tangstedter Bevölkerung bin ich aufgrund meiner kommunalpolitischen Funktion gebeten worden, auf die erheblichen Verkehrsprobleme in Tangstedt durch den Schwerlastverkehr, der überwiegend dem Norderstedter Gewerbegebiet in der Oststraße zuzuordnen ist, hinzuweisen. Das habe ich mit dem oben genannten Schreiben getan und die Firmen gebeten, Tangstedter Verkehrswege zu meiden, um insbesondere durch den Schwerlastverkehr hervorgerufene Belastung zu reduzieren. Gleichzeitig habe ich die Firmen in Kenntnis gesetzt, dass es in den nächsten Wochen vermehrte Geschwindigkeitsmessungen in der Gemeinde Tangstedt geben wird.

Ich gehe davon aus, dass Sie Verständnis für die Sorgen und Nöte ihrer Nachbargemeinde Tangstedt aufbringen können.

Für Anregungen und Gespräche stehe ich gern zur Verfügung.

Als Anlage habe ich ihnen eine Kopie meines Schreibens beigefügt.

Mit freundlichem Gruß

[REDACTED]

Jürgen Lamp

Tangstedt, den 04.04.2013

Kreistagsabgeordneter und Gemeindevertreter
der Tangstedter CDU

22889 Tangstedt

Tel.: [REDACTED]

Fax: [REDACTED]

Handy: [REDACTED]

Email: [REDACTED]

An die
Geschäftsleitungen der Norderstedter Firmen
im Gewerbegebiet der Oststraße
in 22844 Norderstedt

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wende mich im Auftrag der Anlieger der Harksheider Straße der Nachbargemeinde Tangstedt und im Rahmen meiner Aufgaben als Stormarner Kreistagsabgeordneter und Gemeindevertreter der Tangstedter CDU an Sie.

Es gab in den letzten Wochen spürbare Empörung und Verärgerung der Anlieger Harksheider Straße, weil die Verwaltung nach einer Verkehrsschau die Beschilderung zur Reduzierung der Geschwindigkeit auf 30 km/h in der Harksheider Straße wieder eingesammelt hat. Die Anlieger hatten durch die Reduzierung der Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h weniger Lärm und fühlten sich sicherer und weniger belästigt.

Gleichzeitig wird von den Anliegern beobachtet, dass immer wieder Lastzüge trotz Gewichtsbeschränkung auf 5,5 t den Kringelweg in Richtung Norderstedter Gewerbegebiet fahren oder aus dem Norderstedter Gewerbegebiet kommen. Der Kringelweg ist von der Fahrbahnbreite und vom Fahrbahnzustand überhaupt nicht für den Schwerlastverkehr ausgelegt, so dass es schon mehrfach gefährliche Situationen beobachtet worden sind.

Es gab in den letzten Wochen mit der Kreisverwaltung und den Anliegern zwei Ortstermine, bei dem die Sorgen und Nöte der Anlieger diskutiert worden sind. Ich wurde als Kommunalpolitiker gebeten, Kontakt mit den Norderstedter Firmen im Gewerbegebiet der Oststraße in Norderstedt aufzunehmen, sie zu informieren und die Sorgen und Nöte der Bürger vorzutragen. Das möchte ich hiermit tun.

Die Gemeinde Tangstedt hat im Rahmen der Landesplanung Schleswig Holstein die planerische Wohnfunktion und Naherholung für die Nachbarn Norderstedt und Hamburg erhalten. Die Bürger sind vor Jahren nach Tangstedt in die Gemeinde im Grünen wegen der Ruhe und der frischen Luft aufs Land nach Tangstedt gezogen. Nach den Berichten der Anlieger, hat durch die Erweiterung des Norderstedter Gewerbegebietes der Durchgangsverkehr über die Kreisstraße 81 (Harksheider Straße) enorm zugenommen. Sie fühlen sich durch den Durchgangsverkehr, insbesondere durch den Schwerlastverkehr, der

~~Tangstedt~~
Kreisstagsabgeordneter und Gemeindevertreter
der Tangstedter CDU
22889 Tangstedt
Tel.: ~~04302 22222~~
Fax: ~~04302 22222~~
Handy: ~~0171 666777~~
Email: ~~Juergen.Lamp@Fonline.de~~

vom Norderstedter Gewerbegebiet kommt oder zu diesem Gewerbegebiet fährt, extrem gestört und belästigt. Während der beiden Ortstermine wurden folgende Ideen diskutiert und bei der Kreisverwaltung in die Prüfung genommen:

- Der Durchgangsverkehr, der überwiegend aus dem Gewerbegebiet Ost in Norderstedt kommt, muss umgeleitet werden und hat in der Wohngemeinde Tangstedt nichts zu suchen.
- Die gesamte Gemeinde benötigt dringend eine Entlastungsstraße.
- Eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h würde den Verkehrslärm reduzieren und auch gefühlt für mehr Verkehrssicherheit sorgen.
- Die Anlieger fordern häufigere Geschwindigkeitskontrollen. Die Harksheider Straße sei seit der Aufhebung der Geschwindigkeitsbegrenzung wieder zur Rennstrecke geworden.
- Für die Kreisstraße sollte eine Tonnenbegrenzung für große LKW eingeführt werden.
- Digitale Leuchtschilder, die die Fahrzeugführer auf ihre Geschwindigkeit hinweisen, sollten aufgestellt werden.
- Parkende PKWs der Anlieger könnten sich verkehrsberuhigend auswirken, wären aber auch nicht ganz ungefährlich und könnten Verkehrsunfälle verursachen.
- **Die Unternehmer im angrenzenden Norderstedter Gewerbegebiet sollten gebeten werden, die Ortsdurchfahrt durch Wilstedt und Tangstedt zu meiden.**
- Der Wall mit den schützungswürdigen großen Bäumen entlang der Kreisstraße sollte soweit möglich freigeschnitten werden, um die Verkehrssicherheit der von den Grundstücken einfahrenden Anlieger zu erhöhen.
- Am Ortseingang aus Richtung Norderstedt kommend sollte eine Fahrbahnverschwenkung wie in den anderen Ortsteilen eingerichtet werden. Diese Maßnahme würde die Einfahrgeschwindigkeit erheblich reduzieren. So eine Maßnahme war bereits 1989 im Gespräch gewesen.
- Als schnelle und vorübergehende Maßnahmen sollten optische Einschränkungen wie zum Beispiel Baumtore bzw. Holzgatter installiert werden.
- Der LKW-Verkehr hat überall deutlich zugenommen, weil der Warenverkehr enorm zugelegt hat. Um Lagerkosten einzusparen und Warenversand zu beschleunigen, wurde die Lagerhaltung in den letzten Jahren umorganisiert und auf fahrende LKW verschoben.
- Anwohner fordern nicht nur weniger Durchgangsverkehr sondern auch eine deutliche Lärmabsenkung auf Tangstedts Straßen. Zum Schutz der Anwohner könnte auch eine Geschwindigkeitsreduzierung zur Nachtzeit sinnvoll sein. Durch ein Tempolimit auf 30 km/h kann der Geräuschpegel des nächtlichen Verkehrslärms auf den Grenzwert von 60 dB(A) gesenkt werden. Diese Maßnahmen wurden bereits auf Fachtagungen des Bundesumweltamtes diskutiert und in Norderstedt pilotiert.

Die Anlieger sind nicht wirtschaftsfeindlich und haben Verständnis für den veränderten Warenverkehr. Ich möchte Sie aber trotzdem bitten, für die Sorgen und Nöte der Tangstedter Bevölkerung Verständnis aufzubringen.

Kreistagsabgeordneter und Gemeindevertreter
der Tangstedter CDU
22889 Tangstedt
Tel.: [REDACTED]
Fax: [REDACTED]
Handy: [REDACTED]
Email: juergen.lamp@online.de

Mittlerweile werden alle LKW's, die durch die Gemeinde fahren, beobachtet und als unliebe Gäste angesehen. Von der Ortspolitik werden verkehrsberuhigende Maßnahmen gefordert. Einige Bürger sind mittlerweile so sensibilisiert, dass sie verkehrswidriges Fehlverhalten umgehend bei der Polizei anzeigen.

Tangstedts Bürger sind informiert, dass ich Sie gebeten habe, die Ortsdurchfahrten der Gemeinde Tangstedt zu meiden und den Schwerlastverkehr auf die Landes- und Bundesstraßen zu verlagern. So ist zu befürchten, dass LKW's, die trotzdem durch die Gemeinde fahren, Negativwerbung für ihren Auftraggeber verursachen. Das Durchfahren der Ortsteile Wilstedt und Tangstedt könnte sich deshalb für die Firmen negativ auswirken, weil die Bürger diese Informationen untereinander weitertragen werden. Dies könnte insgesamt vermieden werden, in dem ihr LKW-Verkehr die Gemeinde Tangstedt meidet und umfährt.

Ich möchte sie darüber informieren, dass zukünftig in der Gemeinde Tangstedt vermehrt Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt werden. Die Bürger erwarten von der Kreisverwaltung und von der Polizei konsequentes Einschreiten gegen Verkehrsverstöße, insbesondere gegen Überschreitungen der Höchstgeschwindigkeit.

Der Tangstedter Gemeinderat hat mittlerweile beschlossen, der Umgebungslärmrichtlinie der Europäischen Union zu folgen und Lärmkarten u.a. auch für die K 81 sprich für die Harksheider Straße zu erstellen, mit dem Ziel, Lärmauswirkungen zu erfassen und ihnen entgegenzuwirken.

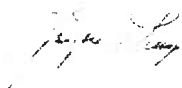
Ich möchte sie auch darauf hinweisen, dass die Anlieger weiterhin großen Wert auf gegenseitigen fairen Umgang legen, gern beteiligt werden wollen aber auch Wert auf folgende Formulierung legen:

„Vorbeugen ist besser als heilen!“

Ich möchte Sie bitten, dass sie ihre LKW-Fahrer über die Sorgen und Nöte der Tangstedterinnen und Tangstedter informieren und veranlassen, dass die Ortsdurchfahrten der Gemeinde Tangstedt von ihren Fahrern gemieden werden. Die Anlieger haben mir angekündigt, dass sie die LKW-Fahrer dazu auch befragen wollen, ob ihre Wünsche bei den Firmen angekommen sind.

Für Fragen und Anregungen stehe ich ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß



Jürgen Lamp

Bewegungs- / Bestandsstatistik

Im Monat März 2013 wurden folgende Veränderungen erfasst:


Zuzüge	383
Wegzüge	303
Umzüge innerhalb Norderstedts	246
Geburten	39
Sterbefälle	54

Einwohnerbestand am 31.03.2013: 76.055

Die Differenzen zwischen Bewegungs- und Bestandsstatistik resultieren aus den Ereignisdaten der einzelnen Veränderungsarten (Sterbefall verarbeitet im laufenden Monat, das Sterbedatum lag im Vormonat. Zuzug erfasst im laufenden Monat, der Tag des Einzugs liegt 3 Monate zurück).

Erstellt am 02.04.2013

Im Auftrag



Simon

- Herr Oberbürgermeister

- Statistik im Hause



Beitrag HA

ZAHL DER EINWOHNER (Stand: 28.03.2013)
(Gesamtsumme)

Gebiet	Gesamt	Wohnungen in der Gemeinde				Deutsche		Ausländer		Lohn- StPfl.	
		EW	HW	EW+ HW	NW	mehrf.	m	w	m		w
Stadt Norderstedt	81273	74084	1971	76055	5218	0	36644	39026	2757	2846	49917
Gesamt:	81273	74084	1971	76055	5218	0	36644	39026	2757	2846	49917

Grundlage dieser Statistik sind: 85860 Sätze über 81276 Einwohner.

Personen, die mit einem unbekanntem Geburtsdatum gespeichert werden, werden keinem Jahrgang zugeordnet und sind in dieser Statistik nicht enthalten. Die Zahl, die unter MEHRFACH erscheint, ist die Zahl der Personen, die mit mehreren Wohnungen gleichzeitig in der (eigenen) Gemeinde gemeldet sind.

Die Anzahl der Einwohner aller über die GGD zugeordneten Objekte ist um 0 Personen kleiner als die Anzahl der tatsächlichen Einwohner. Dabei sind 1 Objekte aufgrund fehlender Objekt-Nummer nicht zuzuordnen bzw. 1 Objekte sind noch keinem Gebiet zugeordnet.

Wohnermeldeamt

Stadt Norderstedt

Bewegungstatistik

Zuzugsstatistik für den Bearbeitungszeitraum vom 01.03.2013 bis 31.03.2013

erstellt am 02.04.2013

Ortsbezeichnung	männlich	weiblich	Gesamt
Stadt Norderstedt	181	202	383
Gesamt:	181	202	383

Wohnermeldeamt

Stadt Norderstedt

Bewegungstatistik

Wegzugsstatistik für den Bearbeitungszeitraum vom 01.03.2013 bis 31.03.2013

erstellt am 02.04.2013

Ortsbezeichnung	männlich	weiblich	Gesamt
Stadt Norderstedt	154	149	303
Gesamt:	154	149	303

Wohnermeldeamt

Stadt Norderstedt

Bewegungstatistik

Umszugsstatistik für den Bearbeitungszeitraum vom 01.03.2013 bis 31.03.2013
zugezogen in Gebiet Stadt Norderstedt von

erstellt am 02.04.2013

Gebietsbezeichnung	männlich	weiblich	Gesamt
Stadt Norderstedt	131	115	246
Gesamt:	131	115	246

Wohnermeldeamt

Stadt Norderstedt

Bewegungstatistik

Geburtenstatistik für den Bearbeitungszeitraum vom 01.03.2013 bis 31.03.2013

erstellt am 02.04.2013

Gebietsbezeichnung	männlich	weiblich	Gesamt
Stadt Norderstedt	18	21	39
Gesamt:	18	21	39

Wohnermeldeamt

Stadt Norderstedt

Bewegungstatistik

Sterbefallstatistik für den Bearbeitungszeitraum vom 01.03.2013 bis 31.03.2013

erstellt am 02.04.2013

Gebietsbezeichnung	männlich	weiblich	Gesamt
Stadt Norderstedt	24	30	54
Gesamt:	24	30	54

Veränderte Nutzung der Start- und Landebahnen am Hamburg Airport

Hamburg Airport wird in diesem Jahr wichtige Sanierungsarbeiten am Startbahnkopf 05 (Bahnende Niendorf) der Start- und Landebahn 05/23 (Langenhorn/Niendorf) durchführen. Die Arbeiten werden voraussichtlich von Mitte Juli 2013 bis Mitte September 2013 stattfinden. Dafür laufen bereits wichtige Vorarbeiten. Hierfür wurde die Start- und Landebahn 05/23 (Langenhorn/Niendorf) seit Freitag, 5. April ab dem Startbahnkopf 05 (Niendorf) um ca. 800 m verkürzt. Die Bahn 05/23 wird weiterhin genutzt, lediglich eine Landung 05 (über Stellingen/Niendorf) ist ab sofort nicht mehr möglich. Diese Verkürzung der Start- und Landebahn 05/23 und die Sperrung der Landung 05 (über Stellingen/Niendorf) wird bis Ende der Arbeiten voraussichtlich Mitte September anhalten.

Bei den Untersuchungen zu den routinemäßigen Sanierungen der Bahn 05/23 (Langenhorn/Niendorf) wurde festgestellt, dass die Bahn vor allem im Bereich des Startbahnkopfes 05 (Bahnende Niendorf) stark von belastungsbedingten Beschädigungen betroffen ist. Dabei handelt es sich nicht nur um die Oberflächenstruktur der Piste, sondern auch um deren Unterbau. Aufgrund dieser verminderten Tragfähigkeit soll ein Überrollen des betroffenen Bahnbereichs vermieden werden. Die verkürzte Start- und Landebahn 05/23 ist jedoch für alle Hamburg anfliegenden Flugzeugtypen nutzbar.

Hamburg Airport bittet seine Anwohner um Verständnis

Hamburg Airport bittet um Verständnis für die Unannehmlichkeiten, die durch die veränderte Nutzung des Start- und Landebahnsystems entstehen. Die Landungen, die nicht mehr über die Landebahn 05 (Stellingen/Niendorf) erfolgen können, werden für die Dauer der Arbeiten über die drei anderen Richtungen abgewickelt. Durchschnittlich sind das etwa 20 Landungen pro Tag. Durch die Schwankungsbreite der Bewegungen in den einzelnen Richtungen im Verlaufe der Jahre, dürfte es zu keiner merkbaren Mehrbelastung kommen.

Zu einer Komplettsperrung der Bahnen wie in den Jahren zuvor wird es im Jahr 2013 nicht kommen. Die Bahn 15/33 (Norderstedt/Alsterdorf) wird in diesem Jahr nicht gesperrt. Bei der Start- und Landebahn 05/23 (Langenhorn/Niendorf) wird es während der voraussichtlichen Sanierungsphase Mitte Juli bis Mitte September nur zu Komplettsperrungen von wenigen zusammenhängenden Tagen kommen.

Die Sanierungsarbeiten müssen aus mehreren Gründen in den Sommermonaten durchgeführt werden, der Hauptgrund liegt hierbei beim Wetter. Verlässlich warme Temperaturen sind für die Betonarbeiten wichtig.

Ihr Pressekontakt am Flughafen:

Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 040 - 5075 3611

E-Mail: presse@ham.airport.de | Internet: www.hamburg-airport.de
www.facebook.com/HamburgAirport | www.twitter.com/HamburgAirport

Ergebniskonten 2. Hj. Plan-Ist-Vergleich 57350 Vermietung v. Wohn- u. Gewerberaum

2012

Werte in T€

Position	Ist 2011	Januar - Dezember 2012			rel. Diff.
		Plan	Ist / Forecast	abs. Diff.	
416200 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	21,6	21,6	21,6	0,0	0,00%
Zuwendungen u. allgem. Umlagen	21,6	21,6	21,6	0,0	0,00%
446100 sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte Ersatzleistungen für Schadensfälle,	7,4	20,0	0,8	-19,2	-96,24%
441100 Mieten und Pachten	601,8	613,6	590,7	-22,9	-3,74%
privatrechtl. Leistungsentgelte	609,2	633,6	591,4	-42,2	-6,66%
448800 Erträge aus Kostenerstattungen Kostenumlagen v. übrigen Bereichen	0,1	0,0	0,9	0,9	0,00%
448500 Erträge aus Kostenerstattungen Kostenumlagen von Unternehmen, Beteiligun	9,3	0,0	12,0	12,0	0,00%
448700 Erträge aus Kostenerstattungen Kostenumlagen v. privaten Unternehmen	0,2	2,5	0,0	-2,5	-100,00%
Kostenerstattungen u. K.-Umlagen	9,5	2,5	12,9	10,4	415,48%
ordentliche Erträge	640,3	657,7	625,9	-31,8	-4,83%
501200 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	30,2	64,7	65,0	0,3	0,52%
503200 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	6,1	13,4	13,3	-0,1	-0,71%
502200 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2,3	5,0	5,0	0,0	-0,91%
Personalaufwendungen	38,6	83,1	83,3	0,2	0,24%
527100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,1	0,4	0,0	-0,4	-100,00%
521120 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Fremdunterhaltung	22,8	11,7	11,0	-0,7	-5,84%
524100 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	93,0	173,0	104,8	-68,2	-39,40%
521100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	312,0	362,2	313,2	-49,0	-13,54%
523100 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	14,1	0,0	0,0	0,0	0,00%
A. f. Sach- u. Dienstleistungen	442,0	547,3	429,0	-118,3	-21,62%
571100 AfA immaterielles AV u. Sach- anlagen	223,7	221,7	221,7	0,0	0,00%
571170 Abgänge RBW	177,7	0,0	0,0	0,0	0,00%
573100 Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	17,2	0,0	0,0	0,0	0,00%
bilanzielle Abschreibungen	418,6	221,7	221,7	0,0	0,00%
544100 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	3,5	7,3	4,7	-2,6	-35,45%
544120 Schadensfälle	6,3	20,0	2,9	-17,1	-85,35%
sonstige ordentliche Aufwendungen	9,8	27,3	7,6	-19,7	-72,01%
ordentliche Aufwendungen	909,0	879,4	741,6	-137,8	-15,67%
Ergebnis d. laufenden Verwaltungstätigkeit	-268,7	-221,7	-115,7	106,0	47,80%
ordentliches Ergebnis	-268,7	-221,7	-115,7	106,0	47,80%
491102 periodenfremde Erträge	78,4	0,0	23,8	23,8	0,00%
a.o. Erträge	78,4	0,0	23,8	23,8	0,00%
591102 periodenfremde Aufwendungen	25,3	0,0	20,8	20,8	0,00%

a.o. Aufwendungen	25,3	0,0	20,8	20,8	0,00%
a.o. Ergebnis	53,1	0,0	3,1	3,1	0,00%
Ergebnis vor ILV	-215,6	-221,7	-112,6	109,1	49,19%
Ergebnis	-215,6	-221,7	-112,6	109,1	49,19%

Beschlusskontrollen**Beschlusskontrolle Termine**

Beschlusnummer	TOP-Betreff	Initiator	Bearbeiter	Aufgabe	Termin
Datum		Organ TOP/Sitzung /Art		Realisierung	
22.08.2012	Anfrage Frau Hahn - Berichtswesen zum Thema "Vermeidung von Resten aus Vorjahren"	Hauptausschuss 20.08.2012 Ö 9.7	Syttkus, Wulf-Dieter (11 - Zentrale Steuerung)	Frau Hahn weist auf den Vorschlag der Verwaltung vom 14.11.2011 hin und bittet um einen Sachstandsbericht: ?Herr Grote regt an, dass die Verwaltung Möglichkeiten zum Thema ?Vermeidung von Resten aus Vorjahren?, ggf. durch ein Berichtswesen, in einer der nächsten Hauptausschusssitzungen vorstellt.?	10.09.2012
01.10.2012	Eröffnungsbilanz und Jahresabschluss 2010	Hauptausschuss 24.09.2012 Ö 4	Syttkus, Wulf-Dieter (11 - Zentrale Steuerung)	Herr Schumacher bittet um die Darstellung des zusätzlichen Aufwandes, die geänderten Bewertungsrichtlinien sowie regelmäßige Berichte über zusätzlich entstandene Kosten.	22.10.2012
01.10.2012	Anfrage Herr Schroeder - Fördermittel für Energiesparmaßnahmen	Hauptausschuss 24.09.2012 Ö 14.7	Brüning, Herbert (15 - Nachhaltiges Norderstedt)	Herr Schroeder fragt zum Thema ? Fördermittelprogramm für Energiesparmaßnahmen?.	22.10.2012
15.11.2012	Wirtschaftsplan der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH für das Jahr 2013	Hauptausschuss 05.11.2012 Ö 9 Beschlussvorlage B 12/0417	Seedorff, Jens (81 - Stadtwerke)	Die Verwaltung wird hierzu in einer der nächsten Sitzungen berichten. Herr Grote schlägt eine separate Informationsveranstaltung zum Thema ? Verkehrsgesellschaft? vor. Diesbezüglich besteht Einvernehmen. Ein Termin hierfür muss noch vereinbart werden.	21.01.2013

20.03.2013	2. Halbjahresbericht 2012 Amt für Gebäudewirtschaft	Hauptausschuss 11.03.2013 Ö 11 Mitteilungsvorlage M 13/0610	Rickers, Holger (68 - Amt für Gebäudewirtschaft)	Herr Lange fragt zum Thema Position 57350 ? Vermietung von Wohn- und Gewerberaum?. Eine Aufüstung wird in der nächsten Sitzung zu Protokoll gegeben.	15.04.2013
------------	---	---	---	--	------------

Beschlusskontrolle Erledigt

Beschlusnummer	TOP-Betreff	Initiator	Bearbeiter	Aufgabe	Erledigt
Datum		Organ TOP/Sitzung/Art		Realisierung	
20.03.2013	Anfrage Frau Hahn - Leistungen für den ASD	Hauptausschuss 11.03.2013 Ö 13.9	Struckmann, Klaus (41 - Amt für Familie und Soziales)	Frau Hahn fragt zum Thema ?Leistungen für den ASD ? ambulante und stationäre Leistungen?. Wie und in welcher Form werden diese Leistungen vergeben? Wie und in welcher Form wird die Politik beteiligt?	27.03.2013

Vermerk vom 27.03.2013 an 113

**Zentrale Steuerung
Finanzsteuerung**

Liste der von 2012 nach 2013 übertragenen Aufträge Aufwandskonten

Budget/ Amt	Produkt	Konto	Bezeichnung	Ansatz	Aufträge Vorjahr	Auszahlung	übertragene Aufträge
1000	Hauptamt	111031.521100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	337.600,00	45.924,96	339.384,24	100.362,61
3700	Brandschutz	126000.521100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	154.000,00	21.731,78	147.203,81	41.281,97
4100	Einrichtung Jugendarbeit	366000.521100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	69.700,00	0,00	25.408,17	12.000,00
4200	Grundschulen	211000.521100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.040.900,00	10.502,48	924.450,54	25.070,04
4200	Grundschulen	211000.521120	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	234.000,00	0,00	138.123,45	30.000,00
4200	Grundschulen	211000.522100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0,00	46.588,43	108.962,57	56.272,36
4200	Komb. Haupt- u.Real/Regio- nalschulen	216000.521100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	456.700,00	0,00	619.589,24	1.535,10
4200	Komb. Haupt- u.Real/Regio- nalschulen	216000.522100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	64.000,00	0,00	95.739,64	13.506,11
4200	Gymnasien	217000.521100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	794.800,00	2.392,33	949.812,56	124.246,56
4200	Gymnasien	217000.522100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	202.700,00	0,00	232.620,86	20.259,16
4200	Gesamt/Ge- meinschafts- schulen	218000.522100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	5.300,00	0,00	9.008,95	0,00
4200	Förderzentren	221000.521100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	64.900,00	0,00	30.258,06	37.301,39

Liste der von 2012 nach 2013 übertragenen Aufträge Aufwandskonten

Budget/ Amt	Produkt	Konto	Bezeichnung	Ansatz	Aufträge Vorjahr	Auszahlung	übertragene Aufträge
4200	KR Tageseinrichtungen für	365200.521100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	179.100,00	0,00	203.451,79	33.828,89
4200	Sportstätten und Bäder	424000.521100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	236.300,00	0,00	226.033,82	12.767,59
6000	Gemeindestraßen	541000.522100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	670.000,00	25.079,83	654.439,17	2.600,00
6000	Öffentl. Gewässer/Wasserbaul. Anlagen	552000.522100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	50.000,00	3.700,00	27.184,78	15.500,00
6800	Vermietung Wohn- und Gewerberaum	573500.521100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	362.200,00	3.785,75	324.062,23	15.000,00
7000	KR Abwasserbeseitigung	538100.522100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	214.800,00	4.357,34	165.000,07	39.623,49
7000	Bauhof	573200.521100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	40.200,00	160.190,30	79.174,89	2.415,70
7000	Bauhof	573200.522100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2.571.300,00	0,00	2.819.407,32	167.645,43

**Zentrale Steuerung
Finanzsteuerung**

Liste der von 2012 nach 2013 übertragenen Aufträge Investive Auszahlungskonten

Budget/ Amt	Produkt	Konto	Bezeichnung	Ansatz	Aufträge Vorjahr	Auszahlungen	übertragene Aufträge
1000	Hauptamt	111030.783100	Hauptamtsaufgaben; Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze von 1000 €	169.000,00	2.865,91	84.136,30	86.338,13
1000	Hauptamt	111030.783200	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. von 150 € und unterhalb d. Wertgrenze i.H.v. 1000 €	102.000,00	3.757,19	50.637,43	43.000,00
1000	Hauptamt	111031.783100	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze von 1000 €	3.000,00	6.256,59	27.169,58	3.900,00
3700	Brandschutz	126000.783100	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze von 1000 €	283.000,00	420.213,30	337.227,63	800.000,00
3700	Brandschutz	126000.783200	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. von 150 € und unterhalb d. Wertgrenze i.H.v. 1000 €	107.500,00	431,17	68.037,41	45.341,76
3700	Brandschutz	126000.785148	Auszahlungen HB-Investitionen FW Harksheide Erweiterung Umkleiden	0,00	30.000,00	13.419,62	16.580,38
3700	Brandschutz	126000.785190	Auszahlungen HB-Investitionen Umbau Sanitärtrakt Planung	18.500,00	0,00	8.084,41	10.415,59
3700	Rettungs- dienst	127000.783100	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze von 1000 €	20.000,00	305.000,00	385.554,09	179.059,62
3700	Katastrophen- schutz	128000.783100	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze von 1000 €	10.000,00	114.500,00	19.341,12	405.158,88
4100	Einrichtungen der Jugendar- beit	366000.783100	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze von 1000 €	16.800,00	7.074,31	0,00	7.074,31

Liste der von 2012 nach 2013 übertragenen Aufträge Investive Auszahlungskonten

Budget/ Amt	Produkt	Konto	Bezeichnung	Ansatz	Aufträge Vorjahr	Auszahlungen	übertragene Aufträge
4200	Grundschulen	211000.783100	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze von 1000 €	35.000,00	0,00	16.486,57	5.971,85
4200	Grundschulen	211000.783200	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. von 150 € und unterhalb d. Wertgrenze i.H.v. 1000 €	77.700,00	0,00	50.378,00	8.280,61
4200	Grundschulen	211000.785105	Auszahlungen HB-Investitionen GS Gottfried-Keller-Straße Eingangüberdachung	16.000,00	0,00	0,00	5.000,00
4200	Grundschulen	211000.785123	Auszahlungen HB-Investitionen GS Heidberg Sportanlage Kunstrasenplatz	125.000,00	0,00	30.794,42	1.778,78
4200	Grundschulen	211000.785152	Auszahlungen HB-Investitionen GS Falkenberg energetische Sanierung	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00
4200	Grundschulen	211000.785169	Auszahlungen HB-Investitionen GHS Frgabe, Turnhalle	0,00	1.260.308,82	256.970,63	6.010,81
4200	Grundschulen	211000.785185	Auszahlungen aus Hochbaumaßnahmen GS Glash- Süd Fluchtweg Außentreppe	50.000,00	0,00	32.206,18	5.050,51
4200	Grundschulen	211000.785187	Auszahlungen aus Hochbaumaßnahmen GS Peilwormstraße grünes Klassenzimmer	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00
4200	Komb. Haupt- u.Regio- nalschulen	216000.783200	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. von 150 € und unterhalb d. Wertgrenze i.H.v. 1000 €	57.000,00	0,00	16.052,56	26.795,33
4200	Gymnasien	217000.783100	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze von 1000 €	193.000,00	0,00	106.656,35	81.724,92
4200	Gymnasien	217000.783200	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. von 150 € und unterhalb d. Wertgrenze i.H.v. 1000 €	198.300,00	1.476,85	101.695,31	18.206,95
4200	Gymnasien	217000.785116	Auszahlungen HB-Investitionen zweigeschoss. Ausbau Copp.	0,00	115.108,82	122.343,16	6.853,74
4200	Gymnasien	217000.785119	Auszahlungen HB-Investitionen Erweiterung Lehrzimmer	0,00	16.300,00	0,00	16.300,00
4200	Gymnasien	217000.785120	Auszahlungen HB-Investitionen Anbau Gymn. Harksheide	0,00	121.057,93	99.238,86	30.933,43

Liste der von 2012 nach 2013 übertragenen Aufträge Investive Auszahlungskonten

Budget/ Amt	Produkt	Konto	Bezeichnung	Ansatz	Aufträge Vorjahr	Auszahlungen	übertragene Aufträge
4200	Gymnasien	217000.785137	Auszahlungen HB-Investitionen Copernicus-Gymnasium Sportanlage Kunstrasenplatz	819.000,00	0,00	640.754,81	135.220,79
4200	Gymnasien	217000.785189	Auszahlungen HB-Investitionen Copernicus-Gymnasium Erw. Lehrerzimmer	200.000,00	0,00	12.500,00	180.360,00
4200	Gesamt/Ge- meinschafts- schulen	218000.783200	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. von 150 € und unterhalb d. Wertgrenze i.H.v. 1000 €	49.100,00	0,00	16.433,56	28.104,65
4200	Gesamt/Ge- meinschafts- schulen	218000.785170	Auszahlungen HB-Investitionen Gemssch Harksheide sowie Umgestaltung naturnaher Schulh	0,00	829.172,07	0,00	66.000,00
4200	Gesamt/Ge- meinschafts- schulen	218000.785175	Auszahlungen HB-Investitionen Planung Gemrsch Harksheide	5.000.000,00	1.430.531,96	2.931.549,57	3.764.960,71
4200	Förderzentren	221000.783200	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. von 150 € und unterhalb d. Wertgrenze i.H.v. 1000 €	6.800,00	0,00	0,00	1.019,45
4200	Tageseinrich- tungen für Kinder	365100.781800	Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche	1.923.100,00	43.131,45	407.548,06	1.407.993,70
4200	KR Tagesein- richtungen für Kinder	365200.783100	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze von 1000 €	138.900,00	5.298,59	29.865,03	95.500,00
4200	KR Tagesein- richtungen für Kinder	365200.783200	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. von 150 € und unterhalb d. Wertgrenze i.H.v. 1000 €	146.000,00	2.691,62	104.214,43	37.701,69
4200	KR Tagesein- richtungen für Kinder	365200.785177	Auszahlungen HB-Investitionen Kita Tannenhof - Planung + Neubau einer Außenstelle	293.000,00	1.022.843,05	1.137.070,98	203.253,91
4200	KR Tagesein- richtungen für Kinder	365200.785178	Auszahlungen HB-Investitionen Kita Wichtelhöhle - Planung + Neubau	843.000,00	1.557.791,92	1.762.157,54	605.331,30

Liste der von 2012 nach 2013 übertragenen Aufträge Investive Auszahlungskonten

Budget/ Amt	Produkt	Konto	Bezeichnung	Ansatz	Aufträge Vorjahr	Auszahlungen	übertragene Aufträge
4200	Sportstätten und Bäder	424000.785180	Auszahlungen HB-Investitionen Parkplatz u. Außenanlagen zu Umkleide Ochsenzoller Str.	0,00	55.000,00	49.980,00	5.020,00
6000	Regenwasser- beseitigung	538300.785207	Auszahlungen TB-Investitionen Regenwasserkanäle	200.000,00	146.924,76	105.421,85	197.095,36
6000	Regenwasser- beseitigung	538300.785235	Auszahlungen TB-Investitionen Regenrückhaltebecken Ossenmoorpark	0,00	347.160,06	17.674,45	448.700,00
6000	Gemeinde- straßen	541000.782100	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	250.000,00	392.152,18	109.670,04	29.648,33
6000	Gemeinde- straßen	541000.782102	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden Grunderwerb B 277	300.000,00	0,00	201.475,72	98.000,00
6000	Gemeinde- straßen	541000.782103	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden Grunderwerb B 280	660.600,00	0,00	0,00	660.600,00
6000	Gemeinde- straßen	541000.785217	Auszahlungen TB-Investitionen Planung / Ausbau Am Böhmerwald südl. Segeberger Chaussee	50.000,00	0,00	0,00	49.623,34
6000	Gemeinde- straßen	541000.785220	Auszahlungen TB-Investitionen Planung / Bau Verlängerung O.- und W.-Straße	1.000.000,00	953.508,22	1.078.143,24	875.364,98
6000	Gemeinde- straßen	541000.785221	Auszahlungen TB-Investitionen Verlängerung O.- und W.- Straße nach Norden	25.000,00	23.000,00	12.500,00	10.500,00
6000	Gemeinde- straßen	541000.785226	Auszahlungen TB-Investitionen Garstedter Dreieck	647.800,00	542.420,25	531.347,70	475.290,20
6000	Gemeinde- straßen	541000.785230	Auszahlungen TB-Investitionen Planung / Bau B 218 Gewerbegebiet Stonsdorf	0,00	935.420,55	624.512,08	288.185,34
6000	Gemeinde- straßen	541000.785238	Auszahlungen TB-Investitionen LAP-Investitionen	200.000,00	185.889,50	65.390,96	4.248,97
6000	Gemeinde- straßen	541000.785240	Auszahlungen TB-Investitionen B 277, Verlegung Poppenbütteler Straße	100.000,00	0,00	0,00	108.261,25
6000	Gemeinde- straßen	541000.785243	Auszahlungen TB-Investitionen Knoten Ochsenzoller Str. / Berliner Allee	50.000,00	0,00	0,00	61.574,50
6000	Gemeinde- straßen	541000.785258	Auszahlungen TB-Investitionen Ulzburger Str. Nordteil	280.000,00	0,00	36.642,63	200.235,04
6000	Gemeinde- straßen	541000.785272	Auszahlungen TB-Investitionen Planung / Bau Anbindung B214 Gew.gelbiet Neffelkrögen Süd an Niendorfer Str.	100.000,00	0,00	28.857,50	61.096,50

Liste der von 2012 nach 2013 übertragenen Aufträge Investive Auszahlungskonten

Budget/ Amt	Produkt	Konto	Bezeichnung	Ansatz	Aufträge Vorjahr	Auszahlungen	übertragene Aufträge
6000	Bundes- straßen	544000.785231	Auszahlungen TB-Investitionen Baukosten Knoten Ochsensoll	160.000,00	4.464.916,84	3.885.372,93	609.590,82
6000	Bundes- straßen	544000.785271	Auszahlungen TB-Investitionen Ohechaussee 5. BA	130.000,00	0,00	84.906,64	16.697,86
6000	Gemeinde- straßen	551000.783100	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze von 1000 €	0,00	53.035,09	38.728,88	14.306,21
6000	Gemeinde- straßen	551000.783200	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. von 150 € und unterhalb d. Wertgrenze i.H.v. 1000 €	25.000,00	0,00	2.463,30	23.646,50
6000	Gemeinde- straßen	551000.785302	Auszahlungen sonst. Bauinvest. Baumaßnahme Ossenmoorpark	0,00	165.540,45	10.674,99	155.000,00
6000	Gemeinde- straßen	551000.785306	Auszahlungen sonst. Bauinvest. Umweltprojekt grünes Leitsystem Themenwege	55.000,00	33.843,47	60.084,43	28.759,04
6000	Gemeinde- straßen	551000.785316	Auszahlungen sonst. Bauinvest. O.W.Str. Kleingärten	0,00	15.000,00	9.535,00	5.465,00
6000	Gemeinde- straßen	551000.785317	Auszahlungen sonst. Bauinvest. O.W.Str. Sportanlagen	0,00	24.000,00	0,00	24.000,00
6000	Gemeinde- straßen	551000.785318	Auszahlungen sonst. Bauinvest. Hundetummelplatz	15.000,00	18.279,61	6.598,62	2.680,99
6000	Gemeinde- straßen	551000.785321	Auszahlungen sonst. Bauinvest. Rathausallee Anteil 60	0,00	22.600,00	0,00	22.600,00
6000	Land- <u>u.</u> Forst- wirtschaft	555000.782100	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	46.500,00	6.029,85	22.629,95	29.899,90
6000	Umweltschutz maßnahmen	561000.783100	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze von 1000 €	20.000,00	4.859,71	0,00	28.115,42
6800	Gebäude- management + Reinigung	111082.783100	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze von 1000 €	40.000,00	0,00	24.341,09	1.617,07

Liste der von 2012 nach 2013 übertragenen Aufträge Investive Auszahlungskonten

Budget/ Amt	Produkt	Konto	Bezeichnung	Ansatz	Aufträge Vorjahr	Auszahlungen	übertragene Aufträge
6800	Parkreinrichtungen f.Fahrzeuge	546000.785203	Auszahlungen TB-Investitionen Fahrradparkhäuser	0,00	470.401,84	25.705,91	520.795,15
7000	Zentr.Betriebsamtsaufgab.	111100.785206	Auszahlungen TB-Investitionen Umsetzung Maßnahmen AG Radverkehr	300.000,00	120.627,25	319.739,42	45.724,16
7000	KR Abfallwirtschaft	537000.783102	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens ab der Wertgrenze von 100.000 €	220.000,00	0,00	25,42	89.190,50
7000	KR Abfallwirtschaft	537000.783103	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens ab der Wertgrenze von 100.000 €	230.000,00	0,00	25,42	89.190,50
7000	KR Abwasserbeseitigung	538100.783100	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze von 1000 €	0,00	6.577,99	115.264,66	21.420,00
7000	KR Abwasserbeseitigung	538100.783111	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens ab der Wertgrenze von 100.000 €	124.000,00	0,00	33,89	104.720,00
7000	KR Abwasserbeseitigung	538100.785236	Auszahlungen TB-Investitionen Hausanschlüsse	70.000,00	9.648,20	38.927,87	10.559,53
7000	KR Abwasserbeseitigung	538100.785254	Auszahlungen TB-Investitionen Kanalstandsetzung	300.000,00	13.017,42	147.513,54	112.000,00
7000	KR Straßenreinigung	545000.783100	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze von 1000 €	55.000,00	0,00	20.907,44	1.588,65
7000	KR Friedhofs/Bestattungswesen	553000.783100	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze von 1000 €	114.000,00	0,00	78.784,90	33.273,36
7000	KR Friedhofs/Bestattungswesen	553000.783118	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens ab der Wertgrenze von 100.000 €	120.000,00	0,00	0,00	108.528,00
7000	KR Friedhofs/Bestattungswesen	553000.785122	Auszahlungen HB-Investitionen Erweiterung Sozialgebäude Friedhof Friedrichsgabe	40.000,00	48.171,82	38.383,08	41.500,00

Liste der von 2012 nach 2013 übertragenen Aufträge Investive Auszahlungskonten

Budget/ Amt	Produkt	Konto	Bezeichnung	Ansatz	Aufträge Vorjahr	Auszahlungen	übertragene Aufträge
7000	KR Friedhofs/ Bestattungs- wesen	553000.785146	Auszahlungen HB-Investitionen Erneuerung Zäune Friedhöfe	45.000,00	0,00	25.816,01	0,00
7000	Bauhof	573200.783100	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze von 1000 €	558.800,00	27.979,46	449.447,04	1.588,65
7000	Bauhof	573200.785191	Auszahlungen HB-Investitionen Erweiterung Sozialgebäude Friedhof Friedrichsgabe	685.000,00	0,00	15.070,86	669.929,14
7000	Bauhof	573200.785193	Auszahlungen aus Hochbaumaßnahmen Dachaufstockung	178.700,00	0,00	0,00	178.700,00
7000	Bauhof	573200.785266	Auszahlungen aus Tiefbaumaßnahmen beitragsfähige Maßnahmen Bauhof	450.000,00	109.876,65	471.870,64	85.059,33